

DIRK HOLTBRUGGE

Weißrußland

VERLAG C.H.BECK

Inhalt

Vorwort	9
-------------------	---

I. Geographie, Territorium und Bevölkerung

1. Weite und Wasser.	13
2. Nachbarn und Grenzen.	14
3. Demographisches.	15
4. Drei Kirchen im Aufwind.	16

II. Städte und Regionen

1. Minsk - Schmucklose Hauptstadt und Verwaltungssitz der GUS.	18
2. Vitebsk - Geburtsort Chagalls und Wiege der künstle- rischen Avantgarde.	21
3. Brest - Grenzstadt mit weltgeschichtlicher Bedeutung	26
4. Hrodna - Multikulturelle Drehscheibe mit polnischem Erbe.	27
5. Homel' und Mahileü - Geißeln der sowjetischen Atompolitik.	29

*

III* Geschichte

1. Frühe Geschichte.	31
2. Das „Goldene Zeitalter“.	32
3. Unter russischer Herrschaft.	34
4. Zögerliches Erwachen des weißrussischen Nationalbe- wußtseins.	35
5. Stalinscher Terror - bewältigte Vergangenheit?	38

6. Deutsche Besetzung - Chatyn als Mahnmal	40
7. Industrialisierung, Russifizierung und Sowjetisierung	43
8. Halbherzig von der Perestrojka zur Unabhängigkeit..	45

IV. Politik und Gesellschaft

1. Suche nach nationaler Identität	49
2. Herausbildung des Parteienspektrums	52
3. Staatsaufbau und Verfassung	57
4. Demokratische Wahl der Diktatur?	58
5. Medien mit Maulkorb	62
6. Außen- und Sicherheitspolitik	64

V. Wirtschaft

1. Der wirtschaftliche Preis für die Unabhängigkeit	69
2. Unentschlossene Wirtschaftspolitik - Mit kleinen Schritten zum Ziel oder nur zivilisiert in den Ab- grund?	74
3. Rubel, Häschen oder doch richtiges Geld?	77
4. Außenwirtschaft zwischen Öffnung und Abhängigkeit	79
5. Warten auf ausländische Investoren	83
6. Hilfe aus dem Westen	85

VI. Sprache und Kultur

1. Einige Besonderheiten des Weißrussischen	88
2. Wiederbelebung der weißrussischen Sprache als Teil der nationalen Selbstfindung	90
3. Francisak Skaryna	92
4. Klassiker der weißrussischen Literatur	94
5. Die Nachkriegsgeneration	99
6. Auf Sparflamme: Theater und bildende Kunst	104
7. Rockmusik und Jugendkultur	106

VII. Ökologie

1. Die Folgen der Tschernobyl-Katastrophe	108
2. Sonstige ökologische Belastungen	111
3. Staatliche Umwelt- und Energiepolitik	113
4. Private Initiativen - wirksam, aber unerwünscht	116

VIII. Anhang

1. Zeittafel	119
2. Hinweise zu Umschrift und Aussprache.	123
3. Statistiken	125
4. Literaturhinweise	129
5. Weißrussische Literatur in deutscher Übersetzung (Auswahl).	132
6. Register.	133

Karten